

# ERWEITERUNG FASSUNGSSYSTEM AARETAL 1

## Geplante Bauten

## Baubeginn Bauschluss

	Geplante Bauten	Baubeginn	Bauschluss
01	Etappe 1 Amerikaegge – Armeedepot	Oktober 2014	Mai 2014
02	Etappe 2 Armeedepot – Vereinigungs Bauwerk	Oktober 2014	Mai 2015
03	Etappe 3 Armeedepot – Röllhockybahn	Oktober 2014	Mai 2015
04	Etappe 4 Röllhockybahn – Entlüftungsschacht Aare	Oktober 2014	Mai 2015
05	Etappe 5 Schacht Aare – SBB West	Januar 2016	Mai 2016
05	Etappe 5S Verbindung MT SBB – Microtunneling Aare	Januar 2016	Mai 2016
06	Etappe 6 SBB West – Zufahrt Rohmatt	Januar 2016	Mai 2016
07	Etappe 7 Zufahrt Rohmatt – Feld	Oktober 2014	Januar 2015
08	Etappe 8 Feld – Rotache	Oktober 2014	Januar 2015
08	Etappe 8S Querung Rotache	August 2015	Oktober 2015
09	Etappe 9 Rotache – Zufahrt Gruenenblatz	Januar 2015	Mai 2015
10	Etappe 10 Zufahrt Gruenenblatz – Schützenhaus	Januar 2015	Mai 2015
11	Etappe 11 Schützenhaus – Start Microtunneling Kiesen	Oktober 2015	Januar 2016
12	Microtunneling Kiesen (inkl. Start- und Zielgruben)	April 2015	September 2015
13	Microtunneling Aare (inkl. Start- und Zielgruben)	Juni 2015	November 2015
14	Microtunneling SBB	September 2015	Januar 2016
15	Dükerschacht Aare	September 2015	Juni 2016
16	Entlüftungsschacht Aare Süd	November 2015	Januar 2016
17	Entlüftungsschacht Rotache	Januar 2015	Marz 2015
18	Entlüftungsschacht Kiesen	September 2015	November 2015
19	Vereinigungsbauwerk	September 2014	Oktober 2015
20	Endfallheber / Anschlussbauwerk	Juli 2015	Juni 2016

## Neues Trinkwassersystem

Die Wasserverbund Region Bern AG (WVRB) erstellt zwischen dem «Amerikaegge» und «Aarhus» (Kiesen) Anlagen und Wasserleitungen für ein neues Trinkwassersystem.

## Grössere Bauarbeiten

Die Leitungen werden teilweise im Tagbau und an drei Orten mittels «Microtunneling» erstellt. Letzteres entspricht weitgehend dem klassischen Tunnelbau mittels einer Tunnelbohrmaschine im Kleinformat.

## Rodungsarbeiten

Um die Zugänglichkeit mit den schweren Maschinen sowie den notwendigen Aushub zu ermöglichen, müssen im Bereich «Oberi Au» grössere Waldflächen gerodet werden. Nach Fertigstellung der Bauwerke werden diese Flächen wieder aufgeforstet.

## Umleitungen

Die Wander- und Radwege sind während der ganzen Bauzeit begeh- / befahrbar, allerdings müssen aus Sicherheitsgründen vereinzelte Umleitungen angelegt werden. Diese werden deutlich signalisiert und sind unbedingt zu befolgen.



## Beschreibung Etappe 1 bis 4

### Leitungsbau

Der Leitungsbau auf diesen Etappen erfolgt im Tagbau. Dazu muss eine ca. 15 m breite Schneise in den Wald gerodet werden. Innerhalb dieser Fläche entsteht der Graben mit einem Böschungswinkel von 45°, die Aushubponte sowie die Baupiste für die schweren Baumaschinen. Im Anschluss an die Bauarbeiten wird der Wald wiederaufgeforstet.

Das Vereinigungsbauwerk verbindet die Wasserleitungen der neuen Fassung «Amerikaegge» mit der Fassung «Oberi Au», deren Bau zu einem späteren Zeitpunkt vorgesehen ist. Das Vereinigungsbauwerk wird schon zum jetzigen Zeitpunkt realisiert, weil verschiedene Funktionen benötigt werden:

- Inbetriebnahme Gesamtsystem mittels Regulierventile
- Vakuumzentrale zur Entlüftung
- Steuerungzentrale Hebersystem



Querschnitt Leitungsbau Etappe 1 (Amerikaegge – Armeedepot)

